

Der vierte Programmteil beginnt mit der praxisnahen Vortragsreihe: „**Legt ab, was den Frieden zerstört.**“

Was kann den Frieden zerstören? Wie gelingt es uns, im Alltag im Umgang mit anderen folgende Dinge zu meiden:

· **Prahlererei**

„Denn wer macht, dass du dich von einem anderen unterscheidest? Ja was hast du, das du nicht erhalten hast? Und wenn du es doch erhalten hast, warum prahlst du dann, als hättest du es nicht erhalten?“ 1. Korinther 4:7

· **Neid**

„Tut nichts aus Streitsucht oder Egoismus, sondern achtet andere in Demut höher als euch selbst. Habt nicht nur eure eigenen Interessen im Auge, sondern auch die der anderen“ Philipper 2:3,4

· **Unehrllichkeit**

„Deshalb: Da ihr jetzt das Betrügerische abgelegt habt, soll jeder von euch mit seinem Mitmenschen die Wahrheit reden“ Epheser 4:25

· **Geschwätz**

„Das Herz des Gerechten denkt gründlich nach, bevor es antwortet, doch aus dem Mund der Bösen sprudelt Schlechtes hervor“ Sprüche 15:28

· **Wut**

„Jeder soll schnell sein zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn“ Jakobus 1:19
Darauf folgt der erste Teil des spannenden Dokumentationsfilms „**Jehova Gott führt uns auf den Weg des Friedens**“.

In dem Film geht es unter anderem darum, welche Rolle die Anglo-Amerikanische Weltmacht in der biblischen Prophetie spielt.

Bei der anschließenden Vortragsreihe: „**Frieden suchen und ihm nachjagen**“ werden wir ermuntert, nicht nur passiv Dinge zu meiden, die den Frieden stören, sondern aktiv zum Frieden beizutragen, indem wir Folgendes praktizieren:

· **Sei nicht schnell gekränkt**

„Fühl dich nicht schnell gekränkt, denn sich gekränkt zu fühlen ruht im Herzen der Unvernünftigen“ Prediger 7:9

· **Sei bereit dich zu entschuldigen**

Matthäus 5:23,24

· **Vergib großzügig**

„Ertragt einander weiterhin und vergebt einander großzügig, selbst wenn jemand Grund hat, sich über einen anderen zu beklagen...“ Kolosser 3:13

· **Gebrauche deine Zunge weise**

„Gedankenlose Worte sind wie Schwertstiche, aber die Zunge der Weisen bringt Heilung“ Sprüche 12:18

Der vierte Programmteil endet mit der Aufforderung an die Zuhörer: „**Bewahre das vereinigende Band des Friedens**“

Dieser praxisnahe Programmteil wird jeden Zuhörer bestärken sich weiter zu bemühen, zum Frieden beizutragen, nicht nur durch Worte, sondern aktiv durch Taten, tagtäglich. Wie bereits erwähnt finden Sie auf www.jw.org die einzelnen Programmteile. Das Programm ist kostenlos ohne LogIn oder Registrierung. Und es ist in mehr als 500 Sprachen verfügbar.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Feriengruß



Plakat: Thomas Zoller

Schulferien – (auch) in Bruchhausen

Liebe Schüler, bald habt Ihr es geschafft – die großen Ferien beginnen.

Einige Wochen ohne Klassenarbeiten und frühes Aufstehen.

Der Ortschaftsrat wünscht Euch eine gute Zeit – wo auch immer.

Kommt gesund wieder zurück – wenn es wieder heißt: Schule hat begonnen!

Ein Willkommensgruß gilt den Schülern aus Fère-Champenoise, die erneut eine Woche in Bruchhausen sein werden.

An der Stelle ein Dank an das Komitee und die aufnehmenden Familien.

Namentlich will ich gerne Herrn Reinhard Schrieber und Frau Dr. Gabriela Bacher danken.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Sanierung des Kanals im Felchenweg

Die Kanalinspektion brachte es ans Tageslicht, der Kanal im Felchenweg zeigt Undichtigkeiten, die zu Grundwasser- und Erdeinträgen führen. Da Bruchhausen im erweiterten Gebiet der Trinkwassergewinnung liegt, sollten die Schäden zeitnah behoben werden. Sowohl Verwaltung als auch die Stadtwerke werden hier gemeinsam zu Werke gehen. Ein Teil wird mit Schlauchlinern saniert werden, um den Grundwasserbereich an möglichst wenigen Stellen offen zu legen.

Voraussichtlich im Herbst wird mit den Kanalarbeiten begonnen, anschließend folgen die Straßenbauarbeiten, die in zwei Abschnitten ausgeführt werden, um die Be-

hinderungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten. Die Bauzeit wird bei rund zehn Monaten liegen.

Die Kosten für die Kanalarneuerung liegen bei 814.000 Euro, für die Straße bei über 538.000 Euro.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Greta Kalmus und Sophia Hausteин Landesmeisterinnen der U 13



Foto: G. Bauer

Jetzt ging es auch für den Judonachwuchs des TV 05 Bruchhausen los. Bei der diesjährigen Landesmeisterschaft der weiblichen und männlichen U 13, die am 16. Juli in Karlsruhe ausgetragen wurde, konnten die Judoka sehr gut abschneiden. Die Landesmeisterschaft ist die höchste Stufe dieser Altersklasse Zwei Landesmeistertitel konnten mit nach Bruchhausen genommen werden. In der Gewichtsklasse bis 27 kg durch Sophia Hausteин und bis 32 kg durch Greta Kalmus. Dazu kam noch eine Bronzemedaille von Elias Albiez bis 28 kg und ein 7. Platz bis 44 kg durch Karina Pfaffenrot. Betreut wurden die Judoka von der Trainerin Angelika Bauer und Michael Mai. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.

FV Alemannia Bruchhausen

Sportfest!!!!

KSC U 19 beim FVA

Vom 29.7. - 1.8. veranstaltet der FVA erstmals wieder das FVA-Sportfest, zu dem wir Sie recht herzlich einladen. Es erwartet Sie eine bunte Vielfalt an Jugend- und Seniorenfußballspielen mit dem Highlight der U 19 des Karlsruher SC gegen die U 19 des SV Sandhausen am Sonntagnachmittag.

Freitag, 29.07.

Firmenturnier 17.00 Uhr

AH Ü50: FVA - FV Ettligenweier 19.30 Uhr
ab 20.00 Uhr Barbetrieb

Samstag, 30.07.

E-Junioren Spielrunde 10.00 Uhr

F-Junioren Spielrunde 13.30 Uhr

A-Jugend SG Bruchh./Ettlw./Malsch - SV Au am Rhein 16.00 Uhr

AH Kleinfeldturnier Ü35 ab 18.00 Uhr
ab 20.00 Uhr Barbetrieb

Sonntag, 31.07.

Bambini-Spielfest 10.00 Uhr

Torwandschießen örtl. Vereine 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Freundschaftsspiel FVA 2 14.00 Uhr

Damen: FVA gegen SV Staufenberg 14.00 Uhr

Topspiel: U 19 Karlsruher SC – U 19 SV**Sandhausen 16.00 Uhr**

Kreispokal, 2. Runde oder Freundschaftsspiel FVA 1 18.00 Uhr

Montag, 01.08.

FV Malsch gegen FC Südsterne 18.30 Uhr

SSV Ettlingen gegen FC Vikt. Jöhlingen 19.00 Uhr

ab 20.00 Uhr:**Verlosung der großen FVA-Tombola**

Es warten wie immer tolle Preise auf sie.

1 Preis: 1 Gutschein für 1 Woche Fuerteventura für 2 Pers. mit HP

2 Preis: 1 Samsung LED-TV 138 cm, UHD 4 K

3 Preis: 1 Gutschein, Städtereise Berlin für 2 Pers. Für 2 Nächte

4 Preis: 1 Apple Smart Watch SE

5 Preis: 1 Musicalgutschein Kat. 2 für TINA in Stuttgart für 2 Per.

6 Preis: 1 Rixe Calais Damen Trekkingrad

7. Preis: 1 Spanferkel

u.v. wertvolle Preise. Lospreis: 2 Euro

Ihre Anwesenheit nicht erforderlich. Sie werden im Gewinnfall vom FVA benachrichtigt. Greifen Sie zu, hoffen Sie auf Ihr Glück und unterstützen Sie uns. Herzlichen Dank

Samstags und sonntags ist natürlich unser Café mit leckerem selbst gebackenen Kuchen (auch zum Mitnehmen) geöffnet.**Zum Essen gibt es:** Steakweck, Steak mit Pommes frites, Brat- und Currywurst, Pommes frites, Pommes frites mit Currysauce (vegetarisch), Wurstsalat, Flammkuchen.

Ein Rundstand mit Aperol Spritz, Lillet Berry, Hugo erweitert das übliche Getränkeangebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Sportfest
29.07. - 01.08.
FV Alemannia Bruchhausen

Freitag 29.07.2022
17:00 Uhr Firmen - Kleinfeldturnier
19:30 Uhr FVA U50 - FV Erlangenweier U50
20:00 Uhr Barbetrieb

Samstag 30.07.2022
18:00 Uhr Jugendspiele
18:00 Uhr AH-Kleinfeldturnier U35
20:00 Uhr Barbetrieb

Sonntag 31.07.2022
10:30 Uhr Bambini - Spielfest / F-Juniores Spielrunde
13:00 Uhr Kristurnier (Torwandschießen)
14:00 Uhr Kreispokal FVA II / FVA Damen - SV Staufenberg
16:00 Uhr KSC U19 - SV Sandhausen U19
18:00 Uhr Kreispokal FVA I

Montag 01.08.2022
17:00 Uhr Senioren - Spiele befreundeter Vereine
20:00 Uhr Große Tombola

IN-Software KOMBITEX

Sportfest

Plakat: Gerold Kohn

Spielbetrieb:

DJK Mühlburg I – FVA I 1:6 (0:3)

Tore: Moritz Hildenbrand (2), Yaya Jadama (2), Moritz Hacken und Vincent Schmidt

Kreispokal

FVA II – FV Weingarten II 1:4 (Tor: Niclas Balzer)

FV Graben I – FVA I 1:4 (Tore: Moritz Hildenbrand, Nico Reichert, Patrick Rousseau, Julian Rohsaint)

In Runde 2 muss der FVA 1 zum SV Blankenloch reisen. Ort/Zeit standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, da Verlegung angedacht. Entnehmen Sie dies bitte der Tagespresse / FVA HP

27.7., 19.00 Uhr

FC Alem. Eggenstein I – FVA I

SC 88 Bruchhausen**Freizeit und Trainingslager**

Für die Leichtathleten des SC 88 ging es mit ihren Familien ins Trainingslager nach Bellaria an die Adria. Im Hotel wurden wir von unseren Trainern Ernst und Nico und dem Hotelier Augusto herzlich in Empfang genommen. Noch am gleichen Abend begann das Training bei schönstem Wetter mit einem kurzen Strandlauf und anschließendem Lauf-ABC im Meer. Ab dem 2. Tag hieß es für die Großen dann zweimal Training pro Tag im Stadion oder am Strand. Für die kleinen Sportlerinnen war eine Trainingseinheit am Tag geplant. Da sie aber so viel Spaß hatten, wurden auch manchmal 2 daraus. Trainiert wurden vor allem die technischen Disziplinen wie Hürdenlauf, Weit-, Hoch- und Stabhochsprung. Unser mitgereister Wurftrainer Marek übte mit den Leichtathleten intensiv die Technik des Diskus-, Speer- und Ballweitwurfs. Nach dem Training wurde ausgiebig im Pool oder im Meer gebadet. Die Eltern waren während den Trainingseinheiten ebenfalls sehr aktiv, gingen joggen, Rad fahren, spielten Volleyball oder machten ein Workout am Strand. Nach dem Training wartete mittags und abends ein leckeres mehrgängiges Menü auf uns. Die gemeinsame Zeit im Trainingslager hat die Gruppe sehr zusammengeschweißt und auch die Eltern konnten sich beim gemeinsamen Sport besser kennenlernen und hatten beim abendlichen Beisammensein sehr viel Spaß zusammen. Bereits in der kommenden Woche können die ersten Leichtathleten das Erlernte bei den Nationalen Spielen in Berlin anwenden. Wir wünschen Ihnen dafür viel Erfolg! Bei unserem Trainer Ernst Speck bedanken wir uns ganz herzlich für die Organisation der Reise und die Betreuung vor Ort. Aber auch unseren Trainern Nico, Frank und Marek gilt ein herzliches Dankeschön für die tolle Zeit in Bellaria. Wir freuen uns auf ein weiteres Trainingslager mit euch!

In diese Sinne:

BENEDICTUM, BENEDACTUM....

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Sport Club 88 findet am 26. September um 19 Uhr im Clubhaus des Fußballvereins statt.



Teil der Mannschaft

Foto: Ernst Speck

Musikverein Bruchhausen**Schönes Sommer-Abschluss-Fest**

Am Freitag, 22.7. fand ab 19 Uhr, nach coronabedingter Pause, wieder unser Sommer-Abschluss-Fest statt und eine große Tafel war vor dem Vereinsheim aufgebaut.

Nach unserem „MAI-Treff“, dem „Froschbacher Dorffest“, eifrigem Üben und schönen Auftritten (Geburtstagsständchen, Musikfest Sulzbach, Einweihung Erwin-Vetter-Platz) wurden unsere Aktiven, Festhelfer, Ehefrauen, Ehemänner, Kind und Kegel sowie unsere „musikalische“ Aushilfe Stefan, Harald und der „Mixer“ recht herzlich eingeladen um vor oder im Vereinsheim ein wenig zu feiern, gemütlich zusammensitzen und zu plauschen. Natürlich war auch an diesem lauen Sommerabend für Speisen, dieses Mal gab es Pizza satt, und gekühlte Getränke wieder bestens gesorgt.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Aktivenvertreter Volker und Regina für die Organisation des Abends und allen die einen tollen Salat oder etwas Süßes mitgebracht hatten.

Obwohl dieses Abschluss-Fest normalerweise die Ferien- und Urlaubszeit einläutet wird, auf einhelligen Wunsch der Aktiven, die Probenarbeit für unser Blasorchester auch in den Ferien weitergehen. Möchte man doch auf das geplante Konzert in der Stadthalle und den ersten Auftritt am 11.09. auf der „Hagsfelder Kerwe“ gut vorbereitet sein.

MVB beim FVA

Schon lange keinen „Original Froschbacher Flammkuchen“ mehr gegessen? Dann besuchen Sie uns doch einfach auf dem Sportfest des FV Alemannia. Der MVB ist mit seinem Flammkuchen-Stand an allen Festtagen am kommenden Wochenende mit dabei. Folgen Sie einfach der Rauchsäule des Holzofens. Unser Team hält für Sie Flammkuchen klassisch mit Rahm und Speck sowie eine vegetarische Variante mit Feta und Peperoni bereit.

Am Sonntag wird eine Mannschaft ab 13 Uhr beim FVA-Torwandschießen-Ortspokal teilnehmen. Wir freuen uns über zahlreiche Fans.

Wir sind dann mal weg!

Der Musikverein Bruchhausen wünscht allen Jungmusikern, den Aktiven des Blasorchesters, unseren Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, deren Familien oder anderweitigen „Anhängseln“ sowie allen die uns mögen „**Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!**“.

Für alle Daheimgebliebenen finden weiterhin donnerstags die Orchester-Proben im Vereinsheim statt. Für unsere Jugendkapelle geht es wieder nach der Ferien weiter. Sollte sich hier etwas ändern, wird gesondert benachrichtigt.

„Un tschüß“

MVB im Internet

Bei dieser Hitze im Kühlen mal schauen was der MVB so macht. Alte und neue Geschichten gibt's wie immer auf www.mv-bruchhausen.de.

VdK Bruchhausen**VdK Jahreshauptversammlung**

Am 9. Juli fand die VdK-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Ev.Gemeindezentrum statt. Als Gast war der 2. Kreisvorstand Rolf Doll anwesend.

Nach Begrüßung der Gäste durch Klaus Schosser gab es die Totenehrung und die üblichen Berichte des Vorstandes, Schriftführers, Kassiers und Kassenprüfer. Danach begrüßte Rolf Doll die Gäste und lobte die Aktivitäten des Ortsverbandes und sprach ein paar Worte über den VdK allgemein, seine Anliegen und Aufgaben.

Der gesamte Vorstand wurde unter Führung von unserem 2. Kreisvors. Rolf Doll von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlassen.

Anschließend fanden die Wahlen des Vorstandes statt.

Wiedergewählt wurden:

Klaus Schosser, Vorstand, einstimmig
Ingrid Hoffmann, 2. Vorstand, einstimmig
Glynis Weber, Kassiererin, einstimmig
Lore Franceschini, Schriftführerin, einstimmig
Ingrid Nicol, Frauenbeauftragte, einstimmig

Beisitzer

Ewald Streit, Ottmar u. Irmgard Grimm wurden im Block einstimmig gewählt.

Margot Müller wurde auch einstimmig gewählt

Kassenprüfer

Gerhard Bretzinger und Werner Göringer einstimmig

Es haben 42 Mitglieder ihre Stimmen abgegeben.

Rolf Doll beglückwünschte den wiedergewählten Vorstand. Danach bedankte sich Klaus Schosser bei den Mitgliedern und dem neuen alten Vorstand.

Danach wurden die Ehrungen von Klaus Schosser, Ingrid Hoffmann und Rolf Doll vorgenommen

25 Jahre Vdk

Inge Horst, Christel Lenz, Ewald Streit

10 Jahre VdK

Hanne Saam, Alois Schönwald, Irmgard Grimm, Bettina Tiemann, Dittmar Gräber, Otto Kauke.

Die Veranstaltung ging nach einem guten Essen sowie einem gemütlichen und harmonischen Beisammensein zu Ende.

Pfennigbasar e.V.**Das Ettlinger Secondhand Warenhaus öffnet wieder****Nach zweijähriger Zwangspause ist es endlich soweit:**

Der **42. Pfennigbasar** findet am **3. September** von **9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle** in **Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit, schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden.

Ihre gesammelten Schätze können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle** in **Ettlingen-West** anliefern:

In der ersten Sammelwoche am

- **Dienstag, 23. August, von 16 bis 19 Uhr**
- **Donnerstag, 25. August, von 16 bis 19 Uhr** sowie
- **Samstag, 27. August, von 9 bis 13 Uhr** und **in der zweiten Sammelwoche (wie bereits 2019)**
- **Montag, 29. August, von 16 bis 19 Uhr** und
- **Mittwoch, 31. August, von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlinger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e.V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie **nur gut Erhaltenes anliefern**, sodass der Erlös durch vermeidbare Müllgebühren nicht geschmälert wird und so möglichst viel an Spendsatzungsgemäß verteilt werden können. **DANKE!**

Bitte beachten Sie, dass wir **KEINE** Computermonitore, Skier, Federbetten, Kopfkissen oder Matratzen annehmen.

Weitere Infos unter www.pfennigbasar-ettlingen.de.

Das Pfennigbasar-Team freut sich und bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Ettlingenweier**Ortsverwaltung****Aus dem Ortschaftsrat**

Unter dem ersten Tagesordnungspunkt hatte der Ortschaftsrat der Wahl des Abteilungscommandanten und des 1. und 2. Stellvertretenden Abteilungscommandanten der

Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abteilung Ettlingenweier zuzustimmen, was der Ortschaftsrat natürlich gerne einstimmig tat. Die Ortsvorsteherin überreichte die Ernennungsurkunden zusammen mit dem Stellvertreter des Feuerwehrcommandanten, Alexander Johmann-Vonier, an die anwesenden gewählten Abteilungscommandanten Herrn Timo Müller und 1. Stellvertreter Herrn Thomas Dantes. Die Übergabe an den 2. Stellvertreter Stephan Koch wird A. Johmann-Vonier später vornehmen. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl!

In einem weiteren Tagesordnungspunkt ging es um den Entwurfsplan des Stadtbauamtes zum südlichen Gehweg in der Seestraße zwischen Heckenweg und Beierbachseebrücke. Die Seestraße im Bereich zwischen Kreuzung Heckenweg/Dorfwiesenstraße bis zum Bahnhof muss auch im Untergrund saniert werden (der erste Bauabschnitt vom Bahnhof bis zum Elzweg ist bereits erfolgt) und soll im Zuge dieser Maßnahme auch zur Fahrradstraße ausgebaut werden. Dies war vom Ortschaftsrat im Verkehrskonzept 2018 erarbeitet worden und soll nun als attraktive Verbindung für Fahrradfahrer zum Bahnhof, zur Unterführung Bahnhof und zum Buchtzigsee umgesetzt werden. Fahrradfahrer erhalten damit Vorrang vor dem Autoverkehr, Tempo 30 bleibt bestehen. Die Parkflächen sollen alle nördlich angeordnet werden.

Das Vorhaben wird in drei Bauabschnitten umgesetzt. Zuerst soll in zwei Abschnitten die Sanierung des Teilstückes mit einer Vollsperrung erfolgen. Die Zufahrt für die Gewerbetreibenden und den Pflegedienst im ehemaligen Vettermanngebäude soll dabei gewährleistet bleiben. Der Gehweg entlang des Beierbachs wird entfallen, soll dann aber im dritten Bauabschnitt mit der gleichzeitigen Renaturierung des Beierbachs auf die Wiesenseite verlegt werden. Der Ortschaftsrat hatte bei einem Vororttermin im vergangenen Jahr auch auf einen Gehweg von der Beierbachseebrücke bis zur Kreuzung Heckenweg/Dorfwiesenstraße gedrängt, der mit der heutigen Entwurfsplanung vorgestellt wurde. Der Ortschaftsrat zeigte sich mit dem Entwurf zufrieden und dankte Philipp Schwab vom Stadtbauamt für die Vorstellung und Beantwortung der aufgetretenen Fragen. Nach Möglichkeit soll mit dem ersten Bauabschnitt noch dieses Jahr begonnen werden.

Quartiersentwicklung „Dorfzeit“ -> Apfelfest 11. September

Die Dorfzeit-Initiative wird am 11.09.2022 ab 12 Uhr ein „Apfelfest“ im Bereich Kirche/Kreuzung Ettlinger Straße/Georg-Blaselsstraße veranstalten. Dazu wird das Saftmobil Malsch nach Ettlingenweier kommen, um angelieferte Äpfel zu pressen und als Apfelsaft abzufüllen.

Streuobstwiesenbesitzer können sich diesen Termin schon einmal vormerken. Außerdem wird es Informationen rund um den Apfel, um Streuobstwiesen, einen Apfelkuchenwettbewerb, Angebot für Kinder, natürlich

auch Most und Apfelschnaps, Musik u.v.m. geben. Alle, die Lust haben, sich einzubringen, sind herzlich willkommen. Das nächste Treffen zur Vorbereitung ist am 23. August um 19 Uhr.

Schulsozialpreis der Stadt Ettlingen für Jana Gorzawski



Jana Gorzawski

Foto:
Carola Gorzawski

Vergangene Woche überreichte OB Johannes Arnold auch an Jana Gorzawski den Schulsozialpreis der Stadt Ettlingen in Anerkennung besonderer Leistungen für die Schulgemeinschaft. Jana erhielt diese Auszeichnung u.a. für ihren Einsatz in folgenden Bereichen: 5 Jahre Klassensprecherin durchgängig von Klasse 5 - 9, Schulsprecherin in der 9. Klasse, ständig in der SMV vertreten, immer ansprechbar für andere Mitschüler, besonders zu Corona Home-schooling Ansprechpartnerin Nr. 1, außerdem Gruppenleiterin bei den Ministranten in Ettlingenweiler, Mitglied, seit sie 3 Jahre alt ist, bei der GroKaGe Ettlingenweiler, Mitglied im Musikverein Ettlingenweiler seit der 1. Klasse, seit 3. Klasse Querflöte und Jugendorchester, seit einem Jahr Hauptorchester. Es war übrigens bereits das 2. Mal, dass ihr diese Auszeichnung zuerkannt wurde. Schon 2017, als OB Arnold diesen Preis ins Leben gerufen hatte, war sie unter den Ausgewählten. Herzlichen Glückwunsch seitens des Ortschaftsrates und ganz großen Respekt für solch einen tollen Einsatz!!

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Aktuelles

Sturzprävention umfasst die Gesamtheit vorbeugender Maßnahmen gegen Stürze, insbesondere im Alter. Stürze und Sturzverletzungen gehören zu den häufigen medizinischen Problemen bei Senioren.

Kursbeginn: Dienstag, 13. September, Uhrzeit 9 bis 10 Uhr

Ort: Rathaus Ettlingenweiler, Dauer 8 Wochen; Entgelt: € 20,00

Yoga auf dem Stuhl: Die Teilnehmer erhalten Unterstützung, wie sie in ihrem Tagesablauf mit ihren Kraftreserven haushalten und ihre persönliche Leistungsfähigkeit etwas stärken können.

Kursbeginn: Freitag, 7. Oktober, Uhrzeit 9 bis 10 Uhr

Ort: Rathaus Ettlingenweiler, Dauer 8 Wochen; Entgelt: € 20,00

Boule – Präzisionssport mit Kugeln ist ein Sport für jeden, der sich gerne im Freien sportlich betätigen möchte. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Beginn: Donnerstag, 1. September, Uhrzeit 14 bis 16 Uhr

Ort: Boule-Platz des Turnvereins neben dem „Alten Jahn“. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Ettlingenweiler, Montag-Freitag von 7 - 12 Uhr, Telefon: 07243-9225.

Erich Kästner-Schule

Abschied von der Grundschule



Fotos: Zepf-Wiederkehr

Tschüss Grundschule, hieß es am vergangenen Freitag für sechzehn Viertklässler der Erich-Kästner-Schule, die sich im Theaterstück gemeinsam mit dem Protagonisten, dem „Kleinen Kröterich“, Gedanken darüber machten, welches nun jetzt wohl der richtige Weg in die Zukunft wäre. Mit klopfenden Herzen - wie im Tanz „Skipping Hearts“ - werden sich die „Großen“ nun auf ihre persönlichen Wege begeben.

Die Abschiedsfeier wurde umrahmt von kleinen Beiträgen der anderen Klassen. Leoparden zählten Punkte, EKS-Kinder tanzten und auch Erich Kästner, in Gestalt von Jana, kam mit hilfreichen Ratschlägen in Form von Zitate zu Wort.

Zum guten Schluss gab es noch mit dem Lied „Applaus, Applaus“ einen Abschiedsbeifall von den Eltern und ein Überraschungsgeschenk, das hoffentlich bei allen Kindern eine schöne Erinnerung an die Grundschulzeit hinterlässt.

Fußballverein Ettlingenweiler

Trainingsauftakt für die neue Saison

Am 17. Juli lud der FVE zum offiziellen Trainingsauftakt auf dem Sportgelände ein. Aufgrund des Dorrfestes in der Vorwoche fand der Auftakt etwas später statt als gewohnt. Den heißen Temperaturen geschuldet startete man bereits um 10 Uhr. Die alljährliche Spielervorstellung durch Oliver Hofheinz hat schon Tradition und die Zuschauer und Fans des FVE konnten die Neuzugänge kennen lernen.

Anschließend fand für die 1. und 2. Mannschaft eine Trainingseinheit statt. Wir konnten in diesem Sommer insgesamt 12 Neuzugänge begrüßen.

Mit Jannis Heiser, Julian Gago und Aaron Herrmann stoßen in diesem Jahr erstmals wieder eigene Jugendspieler in den Seniorenbereich dazu. Von den Sportfreunden aus Forchheim fand Tim Burg den Weg zu uns. Gleich zwei Neuzugänge können wir mit Philipp Diringer und Lukas Kunz aus Kirchfeld verzeichnen. Pascal Hermann kommt vom FC Alem. Eggenstein und Alexander Barth vom FC Östringen. Von unserem Nachbarn aus Schöllbronn können wir Norman Wipfler begrüßen. Der SC Wettersbach muss Adrian Becker verabschieden. Den Abschluss bilden unsere zwei Jüngsten, die aus den jeweiligen A-Jugend-Mannschaften kommen und den ersten Schritt bei den Senioren bei uns wagen - Ruben Alves (SpVgg Durlach-Aue) und Nico Lehn (FC Nöttingen).

Somit stehen den sieben Abgängen zwölf Zugänge gegenüber. Der FVE blickt positiv in die neue Runde und hofft, dass sich alle Neuzugänge schnell einleben und gut in die Mannschaften integriert werden können.

Sportfest 2022

Unser Sportfest findet vom Donnerstag, 4., bis Montag, 8. August, statt.

Der Donnerstag ist der Tag der AH-Stadtmeisterschaft, am Freitag findet dann die Ettlinger Stadtmeisterschaft der Senioren statt. Am Samstag zeigen unsere Jüngsten, was sie können: bei den Stadtmeisterschaften der E-Jugend und den Spielen der Bambini, F-Jugend und D-Jugend. Am Abend findet ein Firmenturnier statt. Sonntags spielen die Damen, eventuell spielt eine unserer Herrenmannschaften in der dritten Pokalrunde. Am Abend ist das Elfmeterschießen der örtlichen Vereine, montags tritt dann unsere 3. Mannschaft an.

Freitagabend gibt es Live-Musik mit dem Duo „HIT-WERKSTATT“, Samstagabend spielen „Pik As“ und Montagabend gibt es Unterhaltung mit DJ.

Natürlich bewirten wir Sie wieder mit unserem bewährten Speisen- und Getränke-Angebot (Haxen, Hähnchen, Schnitzel, Schweinebauch, Calamari usw.). Am Sonntag gibt es Mittagstisch und am Montag Handwerker-Mittagessen.

Die genauen Spielpläne findet ihr auf unserer Homepage www.fv-ettlingenweier.de

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Sommerpause

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern schöne, sonnige und erholsame Ferientage.



Open Air

Foto: SK

Rückblick –

Open Air Sommerkonzert 24. Juli

Bei strahlendem Sonnenschein war es am Sonntag soweit, kurz vor den Sommerferien durften wir Sie zu einer musikalischen Reise einladen. Im Hof des Gemeindezentrums Ettlingenweier hat das Projektorchester aus dem MV Ettlingenweier und dem MV Spielberg zahlreiche Zuhörer auf den Urlaub eingestimmt. Das als Open Air ausgestaltete Konzert fand am Vorabend auch in Spielberg statt und wurde dort ebenso begeistert angenommen wie in Ettlingenweier.

Das Projektorchester feierte bereits 2018 sein Debüt. Die Musikvereine Ettlingenweier und Spielberg vermischten sich zu einem großen Orchester mit mehr als 50 Musikerinnen und Musikern. Angedacht war, dass sich die beiden Orchesterleiter, Jürgen Weber aus Ettlingenweier und Steffen Unser aus Spielberg am Dirigentenpult abwechselten. Krankheitsbedingt fiel Jürgen Weber leider aus, so dass Steffen Unser dessen Part mit übernahm. An dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank an Steffen Unser und gute Besserung an Jürgen Weber.

Das Programm an diesem sommerlichen Abend konnte sich „hören“ lassen. Der „Einzug der Gladiatoren“ von Julius Fucik bildete den idealen Eröffnungsmarsch, gefolgt von dem Meisterstück von Franz Lehar „Gold und Silber“. Der Walzer konnte dem Vergleich anderer Werke aus der „Goldenen Ära“ standhalten. Mit „Erinnerungen an Zirkus Renz“ von Gustav Peter versetzte Solist Matteo Link am Xylophon die Zuhörer in Begeisterung. Er durfte erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Mit dem Klassiker der Rockmusik „Music“ von John Miles und den melancholischen Melodien des gleichnamigen Filmes

von 1978 „Children of Sanchez“ führte man die Zuhörer auf eine musikalische Achterbahn der Emotionen. Ebenso guten Anklang fanden die Stücke „España Cani“ und die modernen Interpretationen „Uptown Funk“ und „No Roots“. Ein Medley aus den 80er Jahren sorgte für beste Stimmung und riesigen Beifall des gelungenen Konzertabends. Erst nach der „The Wellerman Comes“-Zugabe, entließ das begeisterte Publikum die Musiker in die verdiente Sommerpause.

Wir bedanken uns bei der Kirchengemeinde Ettlingenweier und der Familie Breunig, die uns bei der Ausrichtung sehr geholfen haben. Einen großen Dank auch an Andreas Gorzawski für den Transport des Equipments sowie unseren Zuhörern für den vielen Applaus.

Proben: Sommerpause.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserem Jugendleiter unter Tel. 07243 938479.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Goldener Löwe

Zwei Mitglieder der GroKaGe erhielten am 23.07. in Deidesheim ihren Goldenen Löwen. Fabienne Holzschuh von der Prinzengarde und Elferrat Dirk Waldenmaier wurden mit der Auszeichnung der Vereinigung Badisch Pfälzischer Karnevalvereine geehrt. Bei der Veranstaltung, die coronabedingt von Januar in den Sommer verschoben wurde, tanzte auch die Prinzengarde und begeisterte mit ihrem Schautanz „Die verrückte Jukebox“ das Publikum. Getanzt hat auch Fabienne Holzschuh, die direkt nach dem Tanz geehrt wurde. Mit dabei war auch das Prinzenpaar Diana I. und Christian I. Herzlichen Glückwunsch an die neuen Löwenträger! Ein Dank geht auch an die Prinzengarde sowie den Trainern und Betreuern.

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Sommerpause – wir bleiben erreichbar

Im August finden keine Beratungsstunden statt. Selbstverständlich steht Ihnen bei Bedarf ein Ansprechpartner zu Verfügung. Denn Probleme und Sorgen machen keinen Urlaub. Bei Fragen im Sozialrecht stehen wir gerne telefonisch bereit. Zum Halbtagesausflug am 24. September können Sie sich telefonisch oder in unserer Sprechstunde am 8. September im Rathaus Ettlingenweier anmelden.

Pfennigbasar e.V.

Das Ettlinger Secondhand Warenhaus öffnet wieder

Nach zweijähriger Zwangspause ist es endlich soweit:

Der **42. Pfennigbasar** findet am **3. September** von **9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle** in **Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden. **Ihre gesammelten Schätze** können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** anliefern:

In der ersten Sammelwoche am

- **Dienstag, 23. August, von 16 bis 19 Uhr**
- **Donnerstag, 25. August, von 16 bis 19 Uhr** sowie
- **Samstag, 27. August, von 9 bis 13 Uhr** und **in der zweiten Sammelwoche (wie bereits 2019)**
- **Montag, 29. August, von 16 bis 19 Uhr** und
- **Mittwoch, 31. August, von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlinger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e. V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie **nur gut Erhaltenes anliefern**, so dass der Erlös durch vermeidbare Müllgebühren nicht geschmälert wird und so möglichst viel an Spendensatzungsgemäß verteilt werden können.

DANKE!

Bitte beachten Sie, dass wir **KEINE** Computermonitore, Skier, Federbetten, Kopfkissen oder Matratzen annehmen.

Weitere Infos unter

www.pfennigbasar-ettlingen.de.

Das Pfennigbasar-Team freut sich und bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Kehrplan im August

Am 10. und 23. August finden die Reinigungsfahrten in Oberweier statt.

Öffnungszeiten Häckselplatz im August

Dienstag und Freitag: 17 - 20 Uhr

Samstag: 14 - 19 Uhr

Fördermittel für Sanierungsgebiet Oberweier derzeit aufgebraucht

Im Jahr 2015 wurde in Oberweier als erstem Ortsteil ein Sanierungsgebiet ausgewiesen. Der Förderrahmen beträgt (nach einer zusätzlichen Erhöhung 2019 und 2021) insgesamt 1.499.999 Euro, davon sind 60 Prozent, also 900.000 Euro Landesmittel. Dieses Sanierungsgebiet ist das einzige Gebiet, bei dem grundsätzlich für alle privaten Maßnahmen eine Fördermöglichkeit durch Zuschussmittel des Landes und der Stadt Ettlingen in Aussicht gestellt wurde. Als kommunale Maßnahmen konnten seit Programmaufnahme der Bewegungspfad,

Mehrgenerationenspielplatz bei der Waldsaumhalle und die Sanierung der Waldsaumhalle umgesetzt werden. In den kommenden Jahren steht die Umgestaltung des Dorfplatzes auf dem Programm. Die Maßnahme ist momentan befristet bis 30.4.2024.

Das Sanierungsgebiet „Ortskern Oberweier“ war ein voller Erfolg! Zahlreiche Hauseigentümer haben von der Möglichkeit der Förderung Gebrauch gemacht und entsprechende Sanierungsvereinbarungen mit der Stadt und der STEG Stadtentwicklung als Sanierungstreuhänder abgeschlossen. Das bedeutet allerdings auch, dass derzeit keine weiteren Fördermittel für private Maßnahmen zur Verfügung stehen, so dass im Moment auch keine weiteren Förderzusagen gemacht werden können.

Der Ortschaftsrat Oberweier hat sich in seiner letzten Sitzung dafür ausgesprochen, dass für das Jahr 2023 beim Land ein Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraums über den 30.4.2024 hinausgestellt wird, da die Neugestaltung des Dorfplatzes voraussichtlich länger dauert. Im zweiten Schritt soll zum Förderjahr 2024 ein Erhöhungsantrag beim Land gestellt werden und die kommunalen Co-Finanzierungsmittel zum Haushalt 2024/2025 beantragt werden. Die STEG Stadtentwicklung setzt wie bisher ihre Beratungstätigkeit für private Bauherren fort und sammelt eingehende Anfragen. Eine Förderzusage ist derzeit jedoch nicht möglich. Sollte der Erhöhungsantrag vom Land genehmigt werden und von der Stadt die entsprechenden kommunalen Mittel bewilligt werden, dann können auch die Bauherren wieder weitere Fördermittel erhalten. Wenn Sie daher eine Baumaßnahme planen, so wenden Sie sich bitte zur Beratung an die STEG Stadtentwicklung, Svenja Brutsch, Tel. 0711 21068-127, E-Mail: svenja.brutsch@steg.de. Grundsätzlich ist während des Bestehens des Sanierungsgebietes jederzeit eine Förderung in Form zusätzlicher steuerlicher Abschreibungsmöglichkeiten gegeben.

Fördergemeinschaft Grundschule Oberweier

Bericht zur Jahres-Mitgliederversammlung

Die Vorstandsvorsitzende Simone Großhennig eröffnete am 12. Juli, die Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft im Innenhof der Grundschule. Sie führte kurz aus, dass abermals ein von Corona geprägtes Jahr auch entsprechende Einschränkungen für den Verein mit sich brachte und dennoch einige Projekte und Wünsche der Grundschule durch die Fördergemeinschaft unterstützt bzw. ermöglicht werden konnten.

Da sich die Punkte in den Ausgaben wiederfanden, übergab sie damit das Wort an den Kassier Peter Berkner.

Herr Berkner legte den Jahres-Abschlussbericht zur Kassenlage dar. Die Haupteinnahmen bestanden im Jahr 2021 aus Mitgliedsbeiträgen (derzeit 80 Mitglieder). Andere

Einnahmequellen gab es im Jahr 2021 für den Förderverein nicht.

Auf der Ausgabenseite stehen Beträge für verschiedene Aktivitäten und Unterstützungsmaßnahmen im Sinne der Satzung der Fördergemeinschaft, wie z.B. das Hochbeet und Insektenhotel für den Schulgarten, Begrüßungsaufmerksamkeiten für die Kinder nach dem Corona-Offside, Kinder-T-Shirts für die neuen Grundschüler, die Eismann-Überraschung zum Schuljahresabschluss, die Anschaffung Bluetooth-Lautsprecher, die Anschaffung von verschiedenen Pausenspielgeräte, die Anschaffung von Bastelmaterialien und die alljährliche finanzielle Unterstützung für die Nikolauspäckchen.

Aufgrund der reichen Einnahmen der Vorjahre, konnten alle Ausgaben zum Wohle der Grundschüler gut gestemmt werden. Die Arbeit des Kassiers wurde durch den Kassenprüfer sorgfältig geprüft und es wurden keine Gründe zur Beanstandung gefunden. Eine einstimmige Entlastung des gesamten Vereinsvorstandes durch die Anwesenden bestätigte die Arbeit der Fördergemeinschaft.

Der anwesende Ortsvorsteher Wolfgang Matzka verwies auf die Bedeutung des Ehrenamtes und bedankt sich beim Vereinsvorstand und auch bei der Fördergemeinschaft für die Unterstützungen verschiedenster Art. Die GSO steht insgesamt gut da und es ist auch weiterhin mit steigenden Schülerzahlen zu rechnen.

Auch Frau Schreider-Brand bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Im kommenden Schuljahr werden über 20 neue Kinder in die erste Klasse starten.

Aktuell liegen keine Anträge der Fördergemeinschaft vor. Wie denn auch – stehen doch die Ferien vor der Tür! Der Eismann läutet sie mit seiner Glocke wieder ein.

TSV Oberweier

Dankeschön und Siegesmeldung

Altpapier

Allen Papierspendern und fleißigen Papiersammlern gilt der Dank unserer Jugend. Es waren wieder große Mengen an Altpapier und Kartons, die vergangenen Samstag ihren Weg von den Straßenrändern in die großen Container auf unserem Sportgelände fanden.

Besonders erfreulich ist, dass der allergrößte Teil bereits getrennt nach Papier und Kartons zum Abholen bereitgestellt wurde. Dafür selbstverständlich ein besonders großes Dankeschön.

Ebenso gilt der Dank auch all denen, die in den vergangenen Wochen ihr Papier in unserer Garage neben dem Clubhaus brachten.

Kreispokal

Erfreulich gestaltete sich auch die erste Runde im bfv-Rothaus-Kreispokal für unsere erste Mannschaft, die mit 4:3 einen überzeugenden Sieg gegen den FV Spfr. Forchheim 2 herausholen konnte. Damit ist Mannschaft in die zweite Pokalrunde eingezogen.

Wer der kommende Gegner sein wird, wo gespielt werden wird und wann der Anpfiff erfolgt, ist leider bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe des Amtsblattes noch nicht bekannt, lediglich, dass die Partien am kommenden Wochenende ausgetragen werden. Genaueres werden hoffentlich die BNN melden und wir werden versuchen, dies auf unserer Homepage mitzuteilen.

Unsere zweite Mannschaft musste sich leider der SpG Berghausen/Wöschbach 2 mit 2:5 geschlagen geben und verpasst damit die zweite Pokalrunde.

Weitere Pokalrunden 7.8.; 14.08. – hoffen wir, dass wir dann noch dabei sind.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Erfolgreiches Team

Am Wochenende stand ein weiteres Turnier auf dem Terminplan. Unser neues Vereinsmitglied Andreas Kunz startete in Fautenbach bei den Zweispänner Prüfungen. Obwohl Welshpony Rapallo noch ein Turnierneuling ist, zeigte sich die Erfahrung und Routine in der Pferdeausbildung des auch in höheren Klassen versierten Fahrers Andreas. Ehefrau Marion und Äthna als zweiter Vierhufer im Gespann boten ebenfalls die notwendige Unterstützung.



Foto: KFE

Ein vierter Platz in der Dressur zum Auftakt und dann gleich zweimal die goldene Schleife beim Hindernisfahren und Kombinierten Hindernisfahren resultierten für das Ponygespann. Dies bedeutete schlussendlich den hervorragenden 2. Platz in der Tageswertung und die ganze Truppe durfte am Abend zufrieden den Heimweg antreten. Wir freuen uns, das ganze Team an unserem Fahrerfest vom 3./4. September vorstellen zu dürfen!

www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung 2022

Am 19. Juli fand die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Sängerbund“ Oberweier 1896 e. V. statt.

Hinweis: die Einladung zur Jahreshauptversammlung nebst Bekanntgabe der Tagesordnung und die Erinnerung an die Jahreshauptversammlung war fristgerecht.

Die erste Vorsitzende Veronika Bauer berichtete, dass die Dirigentin Margit Binder kurz vor Beginn der Corona-Pandemie im Jahr 2020 gekündigt hat. Hinzu kam, dass unser Proberaum in der Waldsaumhalle wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten für Co-

rona-konforme Proben nicht zur Verfügung stand und der Chor auf den Wendelin-Saal in Oberweier ausweichen musste. Mehrere Lockdowns verhinderten im übrigen Proben für alle Chöre.

Ein Corona-Konzept für Chorproben wurde von uns erarbeitet und von der Stadt Ettlingen genehmigt. Ebenso haben wir ein Hygieneteam ins Leben gerufen, das uns bei Proben und beim Umsetzen des Hygienekonzepts unterstützt hat. Unser ganz besonderer Dank geht hier noch mal an diesen Personenkreis.

Die vakante Chorleiterstelle wurde ausgeschrieben und es hatten sich sieben Bewerber*innen gemeldet. Die Dirigenten*innen waren alle sehr hochqualifiziert und motiviert, den Chor zu übernehmen und weiter zu entwickeln. Das hätte allerdings für die Chormitglieder die Teilnahme an wöchentlichen Proben, Auftritten bei Veranstaltungen und die Durchführung eigener Konzerte bedeutet. Dazu waren die Chormitglieder nicht bereit.

Nach dem Probedirigat des Bewerbers Herrn Ayzikov waren alle total begeistert und haben den Vorstand gebeten, ihn unter Vertrag zu nehmen. Allerdings nur für 14-tägige Proben ohne Verpflichtungen (nur das, was unbedingt nötig ist). Wir hatten Herrn Ayzikov den Wunsch vorgetragen und er teilte uns daraufhin mit, dass er unter diesen Bedingungen mit uns keinen Vertrag schließen wird. Er möchte den Chor weiterentwickeln, bei verschiedenen Auftritten präsentieren und ganz klar auch eigene Konzerte veranstalten. Die anderen Dirigenten*innen hatten aufgrund der vorgenannten Tatsachen von vorneherein Probedirigate abgelehnt. Der Vorstand hat sich daraufhin beraten und kam zu dem Entschluss, der Mitgliederversammlung die Auflösung des Vereins vorzuschlagen.

Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder sowie der Berichte der Schriftführerin, der Schatzmeisterin und der Kassenprüferinnen konnte Ortsvorsteher Wolfgang Matzka die Entlastung des Vorstands für die Jahre 2020 und 2021 empfehlen. Die anwesenden Mitglieder hatten die Empfehlung einstimmig angenommen.

Leider waren die anwesenden Mitglieder unserem Antrag, den Verein aufzulösen, nicht gefolgt. Sie waren der Auffassung, dass hierzu doch mehr aktive Vereinsmitglieder anwesend sein sollten (obwohl dies gem. § 11 der Satzung vom 09.07.2019 möglich gewesen wäre).

Unter Punkt Sonstiges teilten die Erste Vorsitzende Veronika Bauer, Schatzmeisterin Carola Bauer und Schriftführerin Pia Fitterer mit, dass sie für weitere Amtszeiten nicht mehr zur Verfügung stehen. Aktuell begleiten sie den Verein bei den noch notwendigen Schritten kommissarisch.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Vereinsmitglieder, die trotz Hitze an der Jahreshauptversammlung teilgenommen haben und an jene, die den Anstand besessen haben, sich zu entschuldigen.

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Sommerpause – wir bleiben erreichbar
Liebe Freunde, wir bleiben auch in der Urlaubszeit erreichbar. Unser Telefon steht bereit für Fragen und Anregungen. Zu unserem ersten gemeinsamen Ausflug am 24. September können Sie sich gerne auch telefonisch anmelden. Die Telefonnummer entnehmen Sie dem Artikel VdK-Ettlingen. Einen schönen erholsamen Urlaub wünschen Vorstand Albert Tischler und sein Team.

Pfennigbasar e.V.

Das Ettlinger Secondhand Warenhaus öffnet wieder

Nach zweijähriger Zwangspause ist es endlich soweit:

Der **42. Pfennigbasar** findet am **3. September von 9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle in Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden.

Ihre gesammelten Schätze können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** anliefern:

In der ersten Sammelwoche am

- **Dienstag, 23. August, von 16 bis 19 Uhr**
- **Donnerstag, 25. August, von 16 bis 19 Uhr** sowie
- **Samstag, 27. August, von 9 bis 13 Uhr** und **in der zweiten Sammelwoche (wie bereits 2019)**
- **Montag, 29. August, von 16 bis 19 Uhr** und
- **Mittwoch, 31. August, von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlinger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e. V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie **nur gut Erhaltenes anliefern**, so dass der Erlös durch vermeidbare Müllgebühren nicht geschmälert wird und so möglichst viel an Spenden satzungsgemäß verteilt werden können. **DANKE!**

Bitte beachten Sie, dass wir **KEINE** Computermonitore, Skier, Federbetten, Kopfkissen oder Matratzen annehmen.

Weitere Infos unter www.pfennigbasar-ettlingen.de.

Das Pfennigbasar-Team freut sich und bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Schlутtenbach



TV Schlüttenbach

Einladung zum Sportfest



Plakat: TV Schlüttenbach

Hier ein kleiner Auszug aus unserem Essensangebot:

Grill-Wurst, Heiße Wurst, Fleischkäse im Weck oder mit Kartoffelsalat, Wurstatat z.B. mit Pommes, Gemüsemaultaschen uvm. Außerdem verwöhnen wir Sie mit hausgemachten Kuchen und Kaffee.

Mittagessen am Sonntag:

Schweineschnitzel mit Pommes frites oder Spätzle und Salat

Unser Fest-Programm:

Freitag, 29. Juli

18 Uhr 15. Volleyball-Sommernachtsturnier
20 Uhr Partymusik mit DJ Marc

Samstag, 30. Juli

10 Uhr 49. Internationales Faustballturnier
10.30 Uhr Nordic Walking Lauf
14 Uhr Kinder- und Jugendsportnachmittag
17 Uhr Kinderdisco

Sonntag, 31. Juli

11 Uhr 19. Volleyball-Beachtturnier
11 Uhr Freizeitfaustballturnier und U16 Jugendturnier
15 Uhr Waffel-Verkauf
15 Uhr Fußball
TSV Schöllbronn – FC Dietlingen
17 Uhr Spiel ohne Grenzen
18 Uhr Böhmisches Musik Karlsbad

Alle Infos finden Sie auch auf unserer Homepage www.tv-schlüttenbach.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Teilnahme an Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga West steht fest

Die 1. Faustball Mannschaft des TV Schlüttenbach hat die direkte Qualifikation für die Aufstiegsspiele zur **2. Bundesliga West** erreicht.

Die Verbandsliga Baden konnte letztendlich mit der Vizemeisterschaft abgeschlossen werden. Am Ende ging es in der Tabellenspitze sehr knapp zu. Die ersten drei Mannschaften lagen mit jeweils 26:6 Punkten gleichauf. Somit entschieden die Sätze über die Platzierung. Hier hatten die Schlüttenbacher mit 28:11 Sätzen gegen den TV Oberhausen mit 29:9 Sätzen das Nachsehen. Der

TV Käfertal kam mit 26:11 Sätzen auf Platz Drei der Tabelle.

Auf die am **20.08.** stattfindenden **Aufstiegsspiele** beim **TB Oppau** will sich die Mannschaft noch einmal intensiv vorbereiten.

Neben den Gastgebern aus dem Pfälzer Landesverband wird man auf die 2. Badische Mannschaft, den TV Oberhausen treffen. Aus dem Hessischen Landesverband ist der TV Rendel qualifiziert.

Bereits am kommenden Wochenende will die Mannschaft als Generalprobe im Rahmen des am Sportfest stattfindenden Turniers auf heimischem Rasen punkten.

Pfennigbasar e.V.

Das Ettlinger Secondhand Warenhaus öffnet wieder

Nach zweijähriger Zwangspause ist es endlich soweit:

Der **42. Pfennigbasar** findet am **3. September** von **9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle** in **Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden.

Ihre gesammelten Schätze können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** anliefern:

In der ersten Sammelwoche am

- **Dienstag, 23. August, von 16 bis 19 Uhr**
- **Donnerstag, 25. August, von 16 bis 19 Uhr** sowie
- **Samstag, 27. August, von 9 bis 13 Uhr** und in der **zweiten Sammelwoche (wie bereits 2019)**
- **Montag, 29. August, von 16 bis 19 Uhr** und
- **Mittwoch, 31. August, von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlinger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e. V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie **nur gut Erhaltenes anliefern**, so dass der Erlös durch vermeidbare Müllgebühren nicht geschmälert wird und so möglichst viel an Spenden satzungsgemäß verteilt werden können. **DANKE!**

Bitte beachten Sie, dass wir **KEINE** Computermonitore, Skier, Federbetten, Kopfkissen oder Matratzen annehmen.

Weitere Infos unter www.pfennigbasar-ettlingen.de.

Das Pfennigbasar-Team freut sich und bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Vom 1. August bis 10. September ist die Ortsverwaltung wie folgt erreichbar:

Montag:	8 – 12 Uhr
Dienstag:	13 – 17 Uhr
Mittwoch:	7 – 12 Uhr
Donnerstag:	8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Freitag:	7 – 12 Uhr

Die Sprechstunden mit Ortsvorsteherin Gabriele Wurster finden im gleichen Zeitraum, wie gewohnt, nach Vereinbarung statt.

Ab dem 12. September sind die Mitarbeiterinnen der Ortsverwaltung wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Großes Einweihungsfest im Tigerhaus Anton Tiger

Strahlender Sonnenschein, bunte selbstgestaltete Dekoration, lachende Kinderaugen und stolze Eltern und Tageseltern: Das Tigerhaus „Anton Tiger“ in Schöllbronn konnte nach langer Zeit der Pandemie große Einweihung feiern. Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. lud Vertreter der Stadt, Kooperationspartner, Eltern, Großeltern, Geschwisterkinder, Nachbarn und alle Interessierten ein, um gemeinsam das dritte Ettlinger Tigerhaus feierlich zu eröffnen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, die Landtagsabgeordnete Barbara Saebel, Christine Neumann-Martin, Ortsvorsteherin Gabriele Wurster sowie Schulleiter der Grundschule Schöllbronn Joachim Gegenheimer erwiesen den Vertreterinnen des TEV Ettlingen: Azra Bredl (Vorsitzende), Barbara Ott (Fachberatung) und Barbara Janetzky (Verwaltung) die Ehre.

Seit zwei Jahren betreuen insgesamt fünf Tagesmütter in zwei Einheiten aktuell 16 Kinder zwischen einem und drei Jahren. Der Bedarf und die Nachfrage in Schöllbronn sind hoch, so waren schon vor Inbetriebnahme der ersten Gruppe im September 2019 alle verfügbaren Plätze vergeben und auch heute noch ist die Betreuung im Tigerhaus Schöllbronn sehr gefragt, freie Plätze sind erst wieder ab 2024 verfügbar. TEV Vorstandsvorsitzende Azra Bredl erinnerte an die Entstehung des Tigerhauses und bedankte sich bei der Stadt für die stets sehr gute, produktive Zusammenarbeit. OB Arnold lobte besonders das flexible Betreuungsangebot für die Jüngsten: Ettlingen habe drei wichtige Säulen der Kinderbetreuung, die dritte Säule seien die Tigerhäuser des TEV; jedes Tigerhaus habe drei Akteure: Die Stadt, die eng in Zusammenarbeit mit dem TEV agiert und für die Kindertagespflege zahlreiche Mittel zur Verfügung stellt, den Tageselternverein Ettlingen und die Eltern, die ihre Kinder den Tageseltern anvertrauen. Frau Neumann-Martin, selbst Mutter eines „Tiger-

kindes“ ist besonders froh über die verlässliche Betreuung im Tigerhaus, so können Familie und Beruf gut miteinander vereinbart werden. Einen besonderen Dank sprach die Vorsitzende des TEV abschließend den Tagesmüttern für ihr großes Engagement und die liebevolle Betreuung der Tageskinder aus.

Nach offiziellen Grußworten und Reden hatten die Tagesmütter ein Lied zum Mitsingen und Mitmachen vorbereitet, die kleinsten Besucher freuten sich vor allem über ein Kaspertheater vorgeführt von Tagesmutter Sabine Klein und auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Eltern brachten ein abwechslungsreiches, buntes gesundes Buffet zusammen. Es war eine ausgelassene, freudige Stimmung. Alle freuen sich nun schon auf das nächste Fest im Tigerhaus Schöllbronn!

TEV Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.,
Epernayer Str. 34, Ettlingen,
Tel. 07243 94545-0,
www.tev-ettlingen.de



TSV Schöllbronn

Grillfest der AH 2

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 22. Juli in der Gartenlaube von Heiko Delon das zünftige Grillfest der AH 2 statt. Werner Heck begrüßte die Teilnehmer und bedankte sich mit einem Weinpräsent bei Heiko Delon für die Gastfreundschaft in seiner Gartenlaube und die Bereitschaft, den Grill zu bedienen. Nach der Verköstigung der Teilnehmer mit Steaks, Würsten und Salaten, die von den Ehefrauen der Teilnehmer zur Verfügung gestellt wurden, ging es zum gemütlichen Teil über. Zu den Klängen der Gitarre von Konrad Kunz wurden die altbekannten Lieder von allen Teilnehmern mit freudigen Gesichtern mitgesungen.

Natürlich kamen bei den Gesprächen auch die alten Erinnerungen nicht zu kurz. Alle waren sich beim Abschied einig, dass sie einen schönen Abend erlebt haben, und freuen sich schon auf das nächste Treffen.



Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Erfreuliche Nachricht

Der „Sängerbund“ ist nicht tot. Nicht nur in Schluttenbach lebt er, auch im Proberaum ist immer wieder was los, z. B. am 1. August, um 18 Uhr. Da wird gefeiert, wie sich das im Sommer gehört. Wegen der Organisation bittet Hubert um möglichst sofortige Anmeldung, Tel. 07243 21063. Eingeladen sind auch die Partner(innen) der Sänger. Wegen der Umstände und der Witterungsunsicherheit findet das Treffen n i c h t im Garten statt.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Nach dem coronabedingten Ausfall der Versammlung im vergangenen Jahr freute sich Abt.kommandant Frank Lauinger, die fast vollständig anwesenden Kameraden der Einsatz- und Altersabteilung, Kommandant Martin Knaus, Gesamtjugendwart Michael Fritsch und Gesamtersobmann Josef Jilg, sowie die Gäste, Ortsvorsteherin Gabriele Wurster, Ortschaftsräte Mirjam Sponer und Ralf Biehl, ebenso wie Feuerwehrdezernent und Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker am 8. 7. begrüßen zu dürfen.

Nach dem gemeinsamen Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres berichtete Lauinger über ein schwieriges, aber dennoch ereignisreiches Jahr. Nachdem in den ersten vier Monaten des Jahres die Übungsabende nur per Videokonferenz stattfinden konnten, gab es ab Mai wieder erste Übungen in Präsenz. So mussten von 23 geplanten Übungsterminen letztlich nur vier Übungen komplett abgesagt werden, fünfmal gab es Videoschulungen. Die üblicherweise regelmäßig stattfindenden abteilungsübergreifenden Übungen im „Löschverband Berg“ mussten leider entfallen. Im vergangenen November fand jedoch ein gemeinsamer Ausbildungstag für Atemschutzgeräteträger in einem Abbruchhaus in Schluttenbach statt, an dem alle drei Berg-Abteilungen teilnahmen.

Auch die Einsatzbereitschaft konnte stets sichergestellt werden, wozu auch die nahezu hundertprozentige Impfquote der Einsatzkräfte ihren Beitrag leistete. Wie Schriftführer Stefan Lauinger in seiner Einsatzstatistik aufzeigte, wurden die Kameraden vergangenes Jahr insgesamt 25 mal alarmiert, darunter 11-mal zu Brandeinsätzen, 11-mal zu technischen Hilfeleistungen und dreimal zu ausgelösten Brandmeldeanlagen. Weiter berichtete er über den hohen Ausbildungsstand der Aktiven in der Einsatzabteilung. Jugendwart Stefan Wild berichtete über ein für die Jugendfeuerwehr von der Pandemie gezeichnetes Jahr. Insgesamt fanden 2021 nur 10 Übungen im Löschverband Berg sowie die Gesamtjugendübung beim Eichendorff-Gymnasium Anfang Oktober statt. Andere

Veranstaltungen, wie das Kreiszeltlager und der Gesamtjugendausflug, mussten leider abgesagt werden. Nach Austritten bedingt durch die Übungspause während Corona, konnten nach den Sommerferien wieder einige Jugendliche neu gewonnen werden, so dass zum Ende des Jahres 11 Mädchen und Jungen zwischen 8 und 14 Jahren in der Jugendfeuerwehr aktiv waren. Ebenso konnte Daniel Speck aus dem Kreis der Aktiven als weiterer Jugendleiter zur Unterstützung der Jugendübungen gewonnen werden.

Aus dem Bericht des urlaubsbedingt abwesenden Altersobmanns Jan-Peter Begier ging hervor, dass die acht Alterskameraden im vergangenen Jahr coronabedingt leider keine kameradschaftlichen Treffen abhalten konnten.

Kassier Helmut Müller berichtete von einem positiven Jahresabschluss für die Kameradschaftskasse, da den Einnahmen aufgrund der vielen ausgefallenen Veranstaltungen nur wenige Ausgaben gegenüberstanden. Er dankte allen Spendern und Gönnern für die Unterstützung der Wehr. Die Kassenprüfer Alexander Murawski und Hubert Kastner bescheinigten ihm eine vollständige Belegvorlage und einwandfreie Kassenführung. Die Verwaltung der Abteilung wurde daraufhin einstimmig entlastet.

Beim Tagespunkt Ehrungen und Beförderungen konnten Alexander Murawski und Ulrich Weber zu Feuerwehrmännern befördert werden. Weiter konnten Stefan Wild zum Hauptfeuerwehrmann und Daniel Herzog zum Löschmeister befördert werden. Bernhard Reimann wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft mit der Verdienstmedaille in Silber der Stadt Ettlingen ausgezeichnet.

Bei der anschließenden Neuwahl der stellv. Abteilungskommandanten konnte Sascha Kunz in seinem Amt bestätigt werden. Neuer und alter Altersobmann bleibt Jan-Peter Begier.

Bei der Neuwahl der Kassenprüfer wurden Alexander Murawski und Hubert Kastner ebenfalls in ihrem Amt bestätigt.

In den Grußworten von Bürgermeister Dr. Heidecker sprach dieser die gute Zusammenarbeit auf dem Berg an und warb für die weitere Intensivierung gemeinsamer Übungen. Zum Thema Neubau des Feuerwehrgerätehauses Berg am Ortsausgang von Schöllbronn Richtung Spessart sendete er positive Signale, gab aber kein grünes Licht. Er warb für den Gesamtförderverein und sprach seinen Dank an die Stadtverwaltung, den Oberbürgermeister sowie den Gemeinderat aus. Zum Schluss kündigte er noch ein Dankesfest im Herbst für die Ehrenamtlichen an.

Ortsvorsteherin Gabriele Wurster merkte an, dass die Freiwillige Feuerwehr unentbehrlich sei für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger und berichtete über einen einstimmigen Beschluss des Ortschaftsrates von Schöllbronn, in dem sich dieser für eine „zeitnahe Lösung durch Neubau“ und eine „nachhaltige Verbesserung im Löschzug Berg“ ausgesprochen habe.

Gesamtkommandant Martin Knaus ging nochmals auf die extreme Lage und Beschränkungen durch die Pandemie ein, betonte aber, dass die Gesamtwehr trotz allem immer funktioniert habe.

Nach dem letzten Tagesordnungspunkt konnte Abteilungskommandant Frank Lauinger die Versammlung um 20:15 Uhr schließen und lud die Anwesenden noch zum gemütlichen Ausklang mit gemeinsamem Abendessen ein.



V. l. n. r.: S. Kunz, OV G. Wurster, Kdt. M. Knaus, Abt.kdt. F. Lauinger, U. Weber, B. Reimann, A. Murawski, S. Wild, D. Herzog, BM Dr. Heidecker Foto: Feuerwehr Schöllbronn

Narrenzunft

Sommerausflug mit der NZ-Jugend



Fotos: AnNie

Nach 2 Jahren Corona konnten wir endlich wieder einen Sommersausflug mit unserer Jugend planen. Wir trafen uns an der Schule in Schöllbronn, an der uns unser Busfahrer Heinz Krautschneider schon in Empfang nahm. Wir fuhren mit 22 Kindern zum Mehlliskopf an die Bobbahn. Dort angekommen, durften alle nach kurzer Einweisung 2 Runden fahren. Bei luftiger Fahrt hatten wir alle sehr viel Spaß. Im Anschluß gönnten wir uns ein Eis und verweilten auf dem Spielplatz. Danach fuhren wir nach Bruchhausen

zurück. An einem großen, schattigen Platz bauten die Betreuer ein Fingerfoodbuffet auf, denn der Hunger war groß. Nachdem sich alle gestärkt hatten, packten wir bei cooler Musik noch ein riesen Schwungtuch aus. Das war ein großer Spaß für alle. Zusätzlich gab es noch die Möglichkeit Federball, Basketball, Fußball oder Frisbee zu spielen. Viel zu schnell verging die Zeit und wir mußten uns auf den Heimweg machen. Glücklich und zufrieden wurden die Kinder in Schöllbronn wieder von ihren Eltern in Empfang genommen. Es war ein erfolgreicher Tag bei bestem Wetter.

Ein großes Dankeschön an unseren Busfahrer Heinz Krautschneider für das Organisieren des Busses und der Idee mit dem Rastplatz. Ein Dankeschön an Jutta Lemche für die Spende des Fingerfoods für die Jugend. Und ein großes Dankeschön an das Orga-Team für die Unterstützung.

Rückblick Dorfhock

Vergangenen Samstag war nach langer Corona Pause wieder Dorfhock Zeit der Narrenzunft. Bei sommerlichen Temperaturen füllte sich der Rathausplatz schnell. Die Festbesucher ließen sich die warme Fleischwurst, Rettichbrot und andere leckere Köstlichkeiten schmecken. Die kleinen Festbesucher hatten die Möglichkeit Cappies zu bemalen oder Ketten zu fädeln. Eine Schnitzeljagd wurde auch sehr gut angenommen und erfreute Groß und Klein. Bei Sommerchorle, kühlem Bier und anderen gut gekühlten Getränken brachte man einen geselligen, lauen Sommer-Abend bis in die späten Abendstunden.

Ein herzliches Dankeschön an die treuen Gäste, die Festlieferanten, die Anwohner und allen Helfern und Organisatoren/innen.

Pfennigbasar e.V.

Das Ettlenger Secondhand Warenhaus öffnet wieder

Nach zweijähriger Zwangspause ist es endlich soweit:

Der **42. Pfennigbasar** findet am **3. September** von **9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle** in **Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden.

Ihre gesammelten Schätze können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** anliefern:

In der ersten Sammelwoche am

- **Dienstag, 23. August, von 16 bis 19 Uhr**
- **Donnerstag, 25. August, von 16 bis 19 Uhr** sowie
- **Samstag, 27. August, von 9 bis 13 Uhr** und **in der zweiten Sammelwoche (wie bereits 2019)**

- **Montag, 29. August, von 16 bis 19 Uhr** und
- **Mittwoch, 31. August, von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlenger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e. V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie **nur gut Erhaltenes anliefern**, so dass der Erlös durch vermeidbare Müllgebühren nicht geschmälert wird und so möglichst viel an Spendsatzungsgemäß verteilt werden können. **DANKE!**

Bitte beachten Sie, dass wir **KEINE** Computermonitore, Skier, Federbetten, Kopfkissen oder Matratzen annehmen.

Weitere Infos unter www.pfennigbasar-ettlingen.de.

Das Pfennigbasar-Team freut sich und bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Ruhezeiten für Haus- und Gartenarbeiten Aufgrund derzeit vermehrt eingehender Beschwerden, weisen wir auf die städtische Verordnung hin, welche besagt, dass **Haus- und Gartenarbeiten**, die geeignet sind die Ruhe anderer zu stören, **an Sonn- und Feiertagen ganztags nicht durchgeführt werden dürfen**. Ebenso sind diese Arbeiten von **Montag bis Samstag in der Zeit von 13 bis 14 Uhr sowie in der Zeit von 20 bis 7 Uhr zu unterlassen** (siehe Ortsrecht Ettlingen § 5).

Erhebliche Belästigungen stellen insbesondere der **Betrieb von Rasenmähern, Motorsägen, Laubbläsern** etc. dar.

Um Unmut und Ärger zu vermeiden, wird dringendst darum gebeten, diese Verordnung zu beachten.

Im Interesse aller Spessarter bitten wir um die notwendige **Rücksichtnahme!**

Elke Werner
-Ortsvorsteherin-

Spessarter Babelbank eingeweiht !

Mit einem Glas Sekt haben Bürger und Ortschaftsräte angestoßen und sich über ein erstes Treffen am Rathaus Spessart über die Babelbank gefreut. Es ist geplant diesen Austausch in regelmäßigen Abständen anzubieten, oder einfach nur nach Lust und Laune auf der Bank zu sitzen und zu „babbeln“. Ortsvorsteherin Elke Werner nutzte die Gelegenheit, um Ortschaftsrat Werner

Bleier nachträglich zu seinem 75. Geburtstag zu gratulieren und ein Präsent zu überreichen.



Werner Bleier engagiert sich seit nunmehr neun Jahren ehrenamtliche für die Grünen im Ortschaftsrat. Da er sich an seinem Ehrentag im Urlaub befand, war dies eine ideale Möglichkeit zusammen mit dem Gremium zu gratulieren und alles Gute zu wünschen.

Führung auf der „Ettlenger Linie“ in Spessart

Hoherfreut nahm der Ortschaftsrat Spessart das Angebot von Dieter Stöcklin für eine Führung auf den Ettlenger Linien an, welche in unmittelbarer Nähe vom Funkturm Spessart aus zu erreichen sind. Zunächst versammelte man sich auf der Redoute, um erste ausführliche Informationen zu erhalten.



Foto: privat

Alle waren sich einig, dass dieses wichtige Kulturdenkmal mit allen Mitteln erhalten werden muss. Und so dankte Ortsvorsteherin Elke Werner Herrn Stöcklin für seinen Einsatz zum Schutz der Linien vor Zerstörung durch Mountainbiker, welche diese Schanzen lange Zeit als Fahrstrecke nutzten. Durch seine Initiative und die große Hilfe der Forstabteilung wurden natürliche Absperrungen mit Baumstämmen auf den Linien platziert, sodass ein Durchkommen für Radsportler verhindert wird. Beim anschließenden Gang auf den Linien genoss man die kühlen Temperaturen im Wald und erfuhr nebenbei noch alles Wichtige zum Bau dieser Verteidigungsanlage. In den Mittelpunkt seiner Ausführungen stellte Herr Stöcklin die Menschen, die sowohl für den Bau, als auch zum Kampf in diversen Kriegen rekrui-

tiert wurden. Mit der Idee der Dokumentation, z. B. in Form einer Broschüre, verabschiedeten sich die Gremiumsmitglieder mit großem Beifall für diese außergewöhnliche Führung von Herrn Stöcklin.

Öffnungszeiten Häckselplatz Spessart

Die Öffnungszeiten im August sind wie folgt:

Dienstag	17 bis 19 Uhr
Donnerstag	10 bis 12 Uhr
Freitag	18 bis 20 Uhr
Samstag	10 bis 17 Uhr

Fundsache in Spessart

Bei der Ortsverwaltung Spessart wurde ein Schal abgegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07232 2286.

Große und kleine Kehrmachine in Spessart

In Spessart findet die Reinigungsfahrt durch die **große Kehrmachine am Montag, 22. August**, statt.

Die **kleine Kehrmachine reinigt in Spessart am Mittwoch, 14. August**.

Bitte halten Sie an diesem Tag die Straßen möglichst von parkenden Autos frei, damit die Maschinen den gesamten Straßenbereich säubern können.

seniorTreff in Spessart

Die Kurse machen Sommerpause

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber, Tel. 29977.

Musikverein Frohsinn Spessart

Eisessen unserer Blockflötengruppe

Bei herrlichem Sonnenschein und mit Bollerwagen und gekühlten Getränken ausgerüstet machten sich unsere Blockflötenkinder zusammen mit ihrer Lehrerin Petra Scheib, einigen Eltern und ihrer Jugendleiterin Jessica Friedl auf den Weg nach Schöllbronn. Dort angekommen wurden die Kinder mit leckerem Eis vom Eisladen belohnt.



Gut gelaunt und frisch gestärkt ging es dann zu Fuß wieder zurück nach Spessart. Unterwegs wurden fleißig Blumen für die Mamas gepflückt, die Heuballen erkundet und Stöcke gesammelt.

Wir wünschen allen Kindern schöne Sommerferien und weiterhin viel Spaß beim Blockflötenspielen.

Ausflug der Concertinos nach Tripsdrill

Auch dieses Jahr fiel die Wahl für unseren Ausflug wieder auf Tripsdrill und so fuhren wir am 23. Juli mit unseren Jungmusiker/-innen, unserer Jugenddirigentin Kathlyn Volk, der Jugendleiterin Jessica Friedl und unserer Musikerkollegin Jasmin Tschepke in den schwäbischen Erlebnispark.

Über 100 originelle Attraktionen warteten dort auf uns und sorgten für helle Begeisterung. Von der wilden „Schlappen-Tour“ über das Kettenkarussell „Wirbelpilz“ bis hin zur Achterbahn „Rasender Tausendfüßler“ war für jeden etwas geboten. Die ganz Mutigen wagten sich sogar auf die „Karacho“-Kata-pultachterbahn mit gleich drei Loopings sowie auf die wilde Holzachterbahn „Mammut“.

Beim „Waschzuber-Rafting“ erwartete uns eine wilde Flussfahrt mit einer schönen Abkühlung.

Natürlich durfte auch ein Picknick und eine Eispause nicht fehlen, um dann frisch gestärkt die restlichen Attraktionen auszuprobieren.

Glücklich und zufrieden ging es nach einem wunderschönen und erlebnisreichen Tag am Abend wieder nach Hause.



Fotos: Jessica Friedl

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Benefiz-Konzert mit fünf Chören

Der Chorgesang lebt – dies auch nach pandemiebedingter Beeinträchtigung des Probenbetriebs über mehr als zwei Jahre. Einen eindrucksvollen Beweis hierfür lieferte das Benefizkonzert für die Ukraine-Hilfe am Sonntagnachmittag in der mit über 500 Besuchern ausverkauften St.-Antonius-Kirche in Spessart.

„Ich hatte den Wunsch, meine fünf modernen Chöre im Rahmen eines Konzerts zu präsentieren und auch mal gemeinsam singen zu lassen. Dies auch in der Erkenntnis, dass

nach der Pandemie noch nicht alle Ensembles in der Lage sind, ein eigenes Konzert zu stemmen“, sagte Chorleiter Wilke Lahmann. Seine Idee wurde mit einem rund dreistündigen, anspruchsvollen Programm mit Gospels, Spirituals, Pop- und Rock-Titeln bis zu den Klassikern der Filmmusik zu einem großen Erfolg und zur besten Werbung für den Chorgesang. Hier werden Laienchöre über eine hohe Professionalität am Pult zu herausragenden Leistungen geführt.



Foto: Gustl Weber

Offensichtlich hat der 47-jährige Dirigent ein sehr gutes Gespür dafür, die notwendige Strenge für treffsichere Klangpassagen und korrekte Rhythmen mit viel Spaß der Beteiligten zu kombinieren.

Hier sei nur ein Teil des Programmreigenes in der St.-Antonius-Kirche besprochen. Den Auftakt gestaltete treffsicher die Formation „Change it“ aus Malsch mit „Tage wie diese“, der Punkrock-Band Tote Hosen oder mit „Eye Of The Tiger“, der Titel-Melodie aus dem Kultfilm „Rocky III“. Coronageschwächt und kurzfristig auf 16 Akteure minimiert präsentierten sich die „Voices“ aus Waldbronn, unter anderem mit der wunderschönen Ballade „A Thousand Years“ von Christina Perri in beeindruckender Qualität. Mit neuer Dynamik stellten sich die „Connected Voices“, hervorgegangen aus dem Gospelchor Mutschelbach, mit dem Folk-Rock-Song „Hallelujah“ des Kanadiers Leonhard Cohen vor.

Neue Maßstäbe setzte nach der Pause das „Vokalensemble Spessart“. Genannt seien hier „You're My Best Friend“, ein Titel von Queen, oder „Engel“, von der Neue-Deutsche-Härte-Band Rammstein aus dem Jahr 1997. Die Formation „Chorus of Concord“ aus Mörsch glänzte unter anderem mit dem „Pink Panther“ aus der weltweit erfolgreichen Zeichentrickserie.

Zu einem besonderen Ereignis für die Besucher wurde die Verschmelzung der Chorformationen. Jetzt war Gänsehaut-Feeling angesagt, als die Ensembles aus Spessart, Mörsch und Malsch, mit Hingabe, stimmlich sehr ausgewogen, einem Meisterwerk der Rock- und Popzene widmeten: „Bohemian Rhapsody“ von Queen. Dies, bevor schließlich die rund 130 Sängerinnen und Sänger der fünf Ensembles als Höhepunkt gemeinsam die Rock-Ballade „A Million Dreams“ aus dem Film „The Greatest Showman“ aus dem Jahr 2017 präsentierten. Es gab riesigen, langanhaltenden Beifall für ein tolles Konzerterlebnis. Mit dem auch als „Hochzeitslied“ betitelten Pop-Song „You Raise Me Up“ als Zugabe verabschiedeten sich die fünf Chöre. Virtuose Begleiter waren Naila Al-

varenga Lahmann am Piano und Aldo Martinez am Schlagwerk. Durch das Programm führte Annette Rösch. Der Erlös des Konzerts liegt bei 3.300 Euro, so der Verein.

Sommerpause

Die Chöre der Germania haben nun eine Pause und treffen sich nach den Ferien wieder in der Kalenderwoche 36: am Dienstag, 6. September, der Frauenchor und am Mittwoch 7. September, das Vokalensemble und der Männerchor.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Blut ist knapp. Jede Blutspende zählt. Die Versorgung ist aktuell nicht gesichert. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Aufgehobene Corona-Restriktionen und die ohnehin höhere Mobilität der Menschen innerhalb der Urlaubs- und Ferienzeit wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus. Eine Blutspende kann bis zu drei Schwerverkranken oder Verletzten helfen.

Doch bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/innen angewiesen. Derzeit zählt jede Blutspende! Das DRK bittet alle Spendewilligen, in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Nächster Blutspendetermin:

Dienstag, 2. August, von 14:30 bis 19:30 Uhr, Waldgaststätte – Spechtwaldsaal, Allmendstr. 60, 76275 Ettlingen (Spessart).

Alle Lebensretter aufgepasst:

Jede/r Blutspender/in, der eine/n Erstspender/in zur Blutspende mitbringt, wird vom DRK-Blutspendedienst mit Lebenszeit in Form einer Kinokarte für sich und den neue/n Lebensretter/in beschenkt.

Alle verfügbaren Termine online unter:

terminreservierung.blutspende.de

Weitere Informationen: Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion finden Sie unter:

www.blutspende.de/corona.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Die Kegel fielen ...

am gestrigen Samstag, 23. Juli, beim Sportfest des TSV Spessart.

Zwei motivierte CSE-Gruppen nahmen am Kegeltturnier teil und brachten die Kugel mit Schwung zum Rollen.

Am Ende wurde es ein SAUstarker 2. Platz für die locker spontan gegründete Gruppe von Nicole Ruml, Madeleine Ochs, Fabian Becker und Jessica Kiefer.

Unsere zweite CSE Gruppe, mit Eileen und Petra Weber, Rolf Wilk und Holger Junker, erkämpfte sich einen guten 5. Platz.

Danke an euch, dass ihr unsere Eber so toll vertreten habt!

Höchste fastnachtliche Auszeichnung für unseren Eber Torsten Kiefer

Nachdem die geplante Veranstaltung vor 7 Monaten abgesagt werden musste, stand am 16. Juli die Verleihung des „**Goldenen Löwen mit Brillanten**“ in Speyer an. Die höchste Auszeichnung der Vereinigung Badisch- Pfälzischer Karnevalsvereine erhielt unser Torsten Kiefer.

Als Mitgründer unseres Vereins war er von Beginn an immer mit verantwortungsvollen Positionen betraut – ob als Schatzmeister, langjähriger Vize-Präsident oder zuletzt als Präsident des CSEs. Die meisten kennen ihn als Sitzungspräsident in dem er uns mit seinem Entertainmentertalent in unseren legendären Showblocks in unterschiedlichen Rollen schon über 33 Jahre verzaubert. Daher erhielt er schon im Jahr 2000 die Auszeichnung des Goldenen Löwen. Danach werden weitere 22 Jahre aktive fastnachtliche Aktivität für die höchste Auszeichnung benötigt. Diese hat sich unser Torsten Kiefer nicht nur redlich verdient, sondern seit Gründung auch immer im Sinn und für seinen CSE hart erarbeitet.

Dein ganzes Eberrudel kann daher nur höchste Anerkennung und Dankbarkeit aussprechen für dein Engagement über die letzten 35 Jahre.

Vielen herzlichen Dank – wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Momente.

Verleihung Goldener Löwe 2022

Am 23. Juli fand die Verleihung des goldenen Löwen in der Stadthalle Deidesheim statt. Der goldene Löwe wird an alle Fastnächter überreicht, die 22 Jahre Aktivität in einem Carnevalsverein aufweisen können. Wir sind sehr stolz, dass dieses Jahr gleich fünf unserer Eber diese Auszeichnung erhalten haben. Wir gratulieren unseren frischgebackenen Löwen-Träger/innen und dürfen sie euch nun vorstellen:

Stefanie Schott hat bei uns als Betreuerin der Garden begonnen, ist ein Mitglied unserer Maskenträger und trägt als Protokollerin Verantwortung in der Vorstandschaft unserer CSEs. Natürlich darf man auch die Auftritte unserer Steffi als Eberella an unseren Prunksitzungen nicht vergessen.

Linda Scharinger und Alisa Scharinger sind Tänzerinnen in der Garde, Trainer der Dorfferkel, für das Social Media des CSEs zuständig und seit letztem Jahr auch Mitglied in unserer Verwaltung. **Lara Eichberg** ist eine ehemalige Tänzerin der Garde, hilft bei unseren Kleinsten den Pürzeln und ist auch so immer eine Unterstützung, wenn irgendwo Hilfe gebraucht wird. **Hermann Weber** unterstützt uns mit seiner beruflichen Erfahrung mit Layout, Druck, Werbung, sei es beim Programmheft, Flyern, Bannern, Plakaten, Speisekarten und Eintrittskarten und noch vielem mehr. Seit die Sitzungen im Spechtwaldsaal stattfinden noch mit grandiosen Bühnenbildern.

Danke für euren unermüdlichen Einsatz für unseren Verein. Wir freuen uns sehr mit euch über diese besondere Ehre und hoffen,

dass wir euch in 22 Jahren erneut auf dieser Bühne sehen, um den Goldenen Löwen mit Brillanten entgegenzunehmen.

Auf alle neuen Löwenträger ein dreifaches Wild-Sau!



„Brillant-Träger“ Torsten Kiefer mit den neuen „Goldenen Löwenträgern“ Foto: Peter Wilk

Pfennigbasar e.V.

Das Ettlinger Secondhand Warenhaus öffnet wieder

Nach zweijähriger Zwangspause ist es endlich soweit:

Der **42. Pfennigbasar** findet am **3. September** von **9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle** in **Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden.

Ihre gesammelten Schätze können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** anliefern:

In der ersten Sammelwoche am

- **Dienstag, 23. August, von 16 bis 19 Uhr**
- **Donnerstag, 25. August, von 16 bis 19 Uhr** sowie
- **Samstag, 27. August, von 9 bis 13 Uhr** und in der **zweiten Sammelwoche (wie bereits 2019)**
- **Montag, 29. August, von 16 bis 19 Uhr** und
- **Mittwoch, 31. August, von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlinger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e. V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie **nur gut Erhaltenes anliefern**, so dass der Erlös durch vermeidbare Müllgebühren nicht geschmälert wird und so möglichst viel an Spenden satzungsgemäß verteilt werden können.

DANKE!

Bitte beachten Sie, dass wir **KEINE** Computermonitore, Skier, Federbetten, Kopfkissen oder Matratzen annehmen.

Weitere Infos unter

www.pfennigbasar-ettlingen.de.

Das Pfennigbasar-Team freut sich und bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.